

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 58 (1971)
Heft: 8: Schulhäuser

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tagungen

Jahresversammlung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Freiburg i. Ue. 12. bis 14. Juni 1971

Die von 440 Mitgliedern und Gästen besuchte Tagung in Freiburg im Uechtland gewann besonderes Interesse durch die erstmalige Mitwirkung des neuen Präsidenten, Nationalrat Franco Masoni (Locarno), der vor Beginn der Führungen durch die Altstadt die Tagungsgesellschaft in der Kathedrale begrüßte und dann in der Aula der Universität die Verhandlungen, dank seiner Vielsprachigkeit und Gewandtheit, in lebhaftem Kontakt mit zahlreichen Votanten leiten konnte. Im Berichtsjahr haben die Mitglieder den Inventarband St. Gallen V (Der Bezirk Gaster, von Bernhard Anderes) und die Monographie «Johann Baptist Babel, ein Meister der schweizerischen Barockplastik» erhalten. Die Gesellschaft eröffnet mit diesem hervorragenden Werk von Peter Felder die Buchreihe «Beiträge zur Kunstgeschichte der Schweiz».

Für die Jahre 1971 und 1972 sind vorgesehen: Der erste Tessiner Inventarband «Locarno» von Virgilio Gilardoni und ein Offset-Neudruck des seit langem vergriffenen Bandes Basel-Stadt I. Außerdem wird der für 1968/69 geltende erste Band des «Kunstführers durch die Schweiz» nachgeliefert.

Das große Inventarwerk Robert Durrers über den Kanton Unterwalden soll in Form eines Nachdrucks zur Subskription aufgelegt werden (dieses Meisterwerk ist von 1899 bis 1928 entstanden und gehörte noch nicht zu den Inventarbänden der Gesellschaft).

Die bereits im Heft 2/1971 von «Unsere Kunstdenkmäler» erschienenen Berichte sind besonders bedeutsam, da Dr. h. c. Albert Knoepfli diesmal sein neun Jahre währendes Präsidium der «Redaktionskommission» überblickt und der ebenfalls zurücktretende Prof. Alfred A. Schmid neun Jahre der «Wissenschaftlichen Kommission» aufleben lässt. Dr. Hans Maurer berichtete über seine Tätigkeit als Delegierter des Vorstandes und Dr. Ernst Murbach (Basel) über das Archiv für Schweizerische Kunstgeschichte in Basel und die rasch wachsende Serie der «Kleinen Kunstmüller».

An einer Presse-Konferenz kam das Thema «Inventarisation, Denkmalpflege und Landesplanung» zu einläßlicher Darstellung. E.Br.

Bücher

Peter Felder: Johann Baptist Babel 1716–1799. Ein Meister der schweizerischen Barockplastik

Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
280 Seiten mit 190 Abbildungen
«Beiträge zur Kunstgeschichte der Schweiz» Band I
Birkhäuser, Basel 1970. Fr. 48.—

Mit diesem ersten Band der «Beiträge zur Kunstgeschichte der Schweiz», die in durchaus freier Folge neben den Kunstdenkmäler-Inventarbänden erscheinen sollen, setzt die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte einen Maßstab für ihre neue Buchreihe. Dank der hervorragenden Buchgestaltung ist diese Monographie als eines

der «Schönsten Schweizer Bücher 1970» prämiert worden. Peter Felder, in der Denkmalpflege und Inventarisierung des Kantons Aargau verdienstvoll tätig, hat sich jahrzehntelang intensiv mit dem Lebenswerk von J.B. Babel befaßt und auch die Aufnahmen für das äußerst gründliche Werk großenteils, und zwar auf intuitive Art, geschaffen.

Der aus dem Allgäu stammende, schon als reifer Meister nach Einsiedeln gelangte Bildhauer ist in einem weiten Bereich als Schöpfer von Altarplastiken und Altarbauten, von Garten- und Brunnenfiguren, von Einzelfiguren und Serien in Stein und Stuck, von Dekorationsplastik und Wappenreliefs nachgewiesen. Von Einsiedeln, wo er an der Kirchenausstattung mitwirkte und die Großfiguren auf dem Klosterplatz schuf, ausgehend, vollzog er als überragender Künstler den Weg vom pathetischen Barock zum geschmeidigen Rokoko und zum beruhigten Frühklassizismus (die Monumentalgestalten auf der Fassade des St.-Ursen-Münsters zu Solothurn). Peter Felder läßt auf die an bedeutsamen Einzelheiten reiche Biographie und die Würdigung der übersichtlich gegliederten Werke eine Zeittafel, eine Werkstandort-Karte, den Werkkatalog und die Quellentexte folgen. Zweckdienlich ist auch das zehn Spalten füllende Register des graphisch von Walter Bossard (Basel) gestalteten Buches. E.Br.

Unserer Besprechung in werk 7/1971, Seite 498, «Die Kunst von Alex Sadkowsky. Zu einer Ausstellung und einem Buch», möchten wir noch die nachstehenden bibliographischen Daten anfügen:
Alex Sadkowsky – Titine Mensch: Koffer Raum der Welt, photographiert von Candid Lang. 40 Seiten mit 36 Abbildungen und einer Stereo-Schallplatte.
Arthur Niggli AG, Niederteufen 1971. Fr. 19.50

Ausstellungskalender

Aarau	Aargauer Kunsthaus	Eduard Spörri – Adolf Herbst	27. 8. – 24. 9.
Ascona	Galerie AAA	Horst Lemke	14. 8. – 10. 9.
	Galerie Cittadella	Semper – René Ramp – Staub	31. 7. – 27. 8.
Auvernier	Galerie Numaga	Peintures miniatures des Indes	19. 6. – 30. 9.
		Artistes de la Galerie	3. 8. – 29. 8.
Baden	Galerie im Kornhaus	Fred Müller	27. 8. – 18. 9.
	Galerie Trudelhaus	Peter Bradley	28. 8. – 19. 9.
Basel	Kunstmuseum. Kupferstichkabinett	Bernhard Luginbühl. Graphik	7. 8. – 19. 9.
	Kunsthalle	Kurt Schwitters	31. 7. – 5. 9.
	Museum für Völkerkunde	Korewohl – Kunst der Steinzeit Neuguinea	13. 3. – auf weiteres
		Felsgravierungen in Südostanatolien	22. 4. – auf weiteres
	Museum für Volkskunde	Cultura populara Romana	Juni – auf weiteres
	Gewerbemuseum	Plakat-Humor – Humor-Plakate	September
	Galerie Beyerle	Georges Rouault	22. 7. – 15. 10.
	Galerie Mascotte	Gentil	20. 8. – 16. 9.
	Galerie Münsterberg	Klaus Langkafel	2. 8. – 30. 8.
		HAP Grieshaber	15. 8. – 15. 9.
	Galerie Rasser	Eugen Willi	16. 8. – 9. 9.
	Galerie Riehentor	Helmut Federle	6. 6. – 31. 8.
	Galerie Stampa	Giancarlo Zen – Olga Zimmelova	18. 6. – 15. 8.
	St.-Alban-Saal	Corsin Fontana – Sol Lewitt	24. 8. – 11. 9.
		Hans Wieland	2. 8. – 26. 8.
		Arturo Ermini	27. 8. – 17. 9.
Bellelay	Abbatiale de Bellelay	Société des peintres et sculpteurs jurassiens	10. 7. – 19. 9.
Bern	Kunstmuseum	Schweizer Zeichnungen im 20. Jahrhundert	28. 7. – 18. 9.
	Kunsthalle	Yves Klein	31. 7. – 29. 8.
	Kammerkunsthalle	Eva Aeppli	31. 7. – 29. 8.
	Gewerbemuseum	Batiken und Wandbehänge aus Indien	23. 7. – 22. 8.
	Berner Galerie	«Ich mich». Gruppenausstellung	3. 7. – 28. 8.
	Galerie Toni Gerber	Rolf Iseli	15. 8. – 31. 9.
	Galerie Krebs, Münstergasse 43	Alfred Hofkunst – Meret Oppenheim	12. 6. – 21. 8.